

# Infos

Josef Fessler 0699-188 77 880  
 EJ Wien 0699-188 77 879  
 ej.wien@ejoe.at

Fl Mag. Gisela Ebmer 01-587 31 43  
 Evang. Schulamt Wien  
 Hamburgerstraße 3, 1050 Wien

# Ablauf

8.15 - 8.30 Uhr Eintreffen der TeilnehmerInnen  
 8.30 - 9.30 Uhr "Provokation" & Begrüßung  
 9.30 - 10.30 Uhr Workshops  
 10.30 - 11.00 Uhr Pause  
 11.00 - 12.00 Uhr Workshops  
 12.10 - 13.00 Uhr "Ermutigung" (Ausklang)

**Musikalische Gestaltung:** Johann Sebastian Bach  
 Musikschule

# FRIEDENSTAG 2014

# Eine andere Welt ist möglich

## Eine andere Welt ist möglich

### 1 Aktivismus für Menschenrechte

Was kann mit Aktivismus für Menschenrechte und Menschen in Gefahr erreicht werden? Erfahre das Wichtigste zu Aktivismus als eine Form der Menschenrechtsarbeit und erhöhe im Anschluss an den Workshop mit deiner Stimme den Druck auf Regierungen, Folter zu stoppen.

**Referent:** Mag. Aleksandar Prvulović  
 Aktivismus-Koordinator bei Amnesty International Österreich

**Raum 8:** "move on - dancecenter"  
 7., Neubaugasse 12-14

Leitfarbe: ROSA

### 2 Vorbeugung statt Sucht & Kriminalisierung

Man spricht von Bewusstseinsweiterung und will es ja nur ausprobieren oder will abschalten und die Probleme vergessen, und langsam schlittert man in ein Suchtverhalten mit schwerwiegenden Folgen. Wie wie gerate ich da nicht hinein und wie komme ich da wieder raus?

Ein Experte von der Wiener Kriminalpolizei wird von seinen Erfahrungen berichten und stellt sich deinen Fragen.

**Referent:** Christian Doneis  
 KRIPO, Gewalt- & Suchtexperte

**Raum 9:** WohnZentrum der Sozialbau AG  
 7., Andreasgasse 12

Leitfarbe: HELLBLAU



## in der Pause gibt es...

... Fladenbrot, Äpfel und Mineralwasser  
 ... Info-Tisch  
 ... die Möglichkeit FreundInnen zu treffen



## Veranstalter...

... Evangelische Jugend Wien  
 ... ARGE Evangelische ReligionlehrerInnen an AHS/BMHS

mit freundlicher Unterstützung



3. Dezember 2014, 8.30 - 13.00 Uhr

1070 Wien, Lindengasse 44

www.friedenstag.at

Fotos: jarts/photocase.com, Joachim Hoffleit, EJW

# Eine andere Welt ist möglich

## FRIEDENSTAG - die WORKSHOPS...

"Ihr sollt mit Freude ausziehen und in Frieden geleitet werden" (Jes. 55,12)

## Eine andere Welt ist möglich

### 1 Die dunklen Seiten des Planeten

Rudolf Gelbard hat als Häftling das KZ Theresienstadt überlebt und wurde für seinen Einsatz gegen Faschismus und Antisemitismus u.a. mit dem Goldenen Verdienstzeichen für Verdienste um die Republik Österreich ausgezeichnet.

**Referent:** Prof. Rudolf Gelbard

**Raum 1:** Kirche  
 7., Lindengasse 44

**WICHTIG:** Durchgehender Workshop!

Leitfarbe: WEISS

### 2 Film "Das radikal Böse"

Wie werden aus jungen Männern Massenmörder? Warum töten ehrbare Familienväter Frauen, Kinder und sogar Babys? Wie konnten in aller Öffentlichkeit Massenerschießungen stattfinden? Der Film ruft den so genannten „vergessenen Holocaust“ eindringlich in Erinnerung und entwickelt einen Verstehensweg, warum diese Verbrechen geschehen konnten.

**Referent & Filmnachgespräch:** Stefan Ruzowitzky  
 Regisseur und Oscar-Preisträger

**Raum 2:** Kino „Filmhaus Spittelberg“  
 7., Spittelberggasse 3

**WICHTIG:** Durchgehender Workshop!

Kinokartenausgabe: 8.15h Eingang Kirche

Leitfarbe: HELLGRÜN



## Eine andere Welt ist möglich

### 3 Multikulturelle Rhythmen statt Eintönigkeit

Wir werden gemeinsam trommeln und dabei feststellen, dass der entstehende Rhythmus mehr ist als nur die Summe der einzelnen Teile. In der Vielfalt eines Miteinanders entsteht Energie und Neues.

**Referent:** Raymond Walker  
 Drummer und Percussionlehrer

**Raum 3:** Kapelle  
 7., Lindengasse 44

Leitfarbe: ORANGE

### 4 „FAIR TALK“ im Orient-Café Mac Friends

Miteinander reden statt Vorurteile pflegen im Orient-Café Mac Friends mit SchülerInnen der islamischen Fachschule ...bei türkischem Tee und Knabberlein.

**ReferentInnen:** Mag. Sule Türk (angefragt)  
 Zehra Yilmaz (angefragt)  
 Pfr. Mag. Dr. Alfred Garcia Sobreira-Majer  
 Mag. Helga Schiefermair-Wieser

**Raum 4:** Gemeindesaal  
 7., Lindengasse 44

Leitfarbe: GELB

### 5 Taste the waste!

1/3 aller Lebensmittel landen im Müll, 1/3 der Weltbevölkerung hungert. "Dumpsterer" wollen dagegen etwas tun: Sie holen in der Nacht brauchbares Gemüse, Brot, Milch, Käse, Süßes... aus den Mülltonnen der Supermärkte. "Waste cooking" provoziert, schmeckt lecker, hilft Abfall zu vermeiden und spart eine Menge Geld.

**Referent:** Fabian Schiefermair und Team

**Raum 5:** Blauer Saal  
 7., Lindengasse 44

Leitfarbe: DUNKELBLAU

## Eine andere Welt ist möglich

### 6 Hospiz - Sterben ist ein Teil des Lebens

Wir wissen das, aber darüber nachdenken und reden fällt nicht leicht. Die letzte Lebenszeit gut erleben und beim Sterben nicht allein gelassen werden: Hospiz-Initiativen bieten Unterstützung an und durchbrechen das Schweigen - Reden über Abschied, Tod und Sterben kann befreiend sein. MitarbeiterInnen des Hospiz-Teams Mödling informieren und beantworten Fragen

**Referentinnen:** Irene Blau und Monika Schreiber  
 Verein Hospiz Mödling

**Raum 6:** Roter Saal  
 7., Lindengasse 44

Leitfarbe: ROT

### 7 Sehnsucht und Leidenschaft

Alles, was man über guten Sex wissen muss - und worüber niemand spricht. Noch selten ist so viel über Sex geredet worden, ohne wirklich darüber zu reden. Was heißt schon guter Sex? Welche Mythen sind nun wahr und welche nicht? Wie ist das mit dem Kennenlernen, dem Verlieben, der Leidenschaft, der Eifersucht? Wann ist man eine gute LiebhaberIn/ein guter Liebhaber? Und was ist eigentlich wirklich mit den Unmengen an moralischen Aussagen?

**Referentin:** Bettina Weidinger  
 Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin - Leiterin österr. Institut für Sexualpädagogik und Sexualtherapien

**Raum 7:** Grüner Saal  
 7., Lindengasse 44

Leitfarbe: DUNKELGRÜN

